

Für die Zukunft gesattelt.

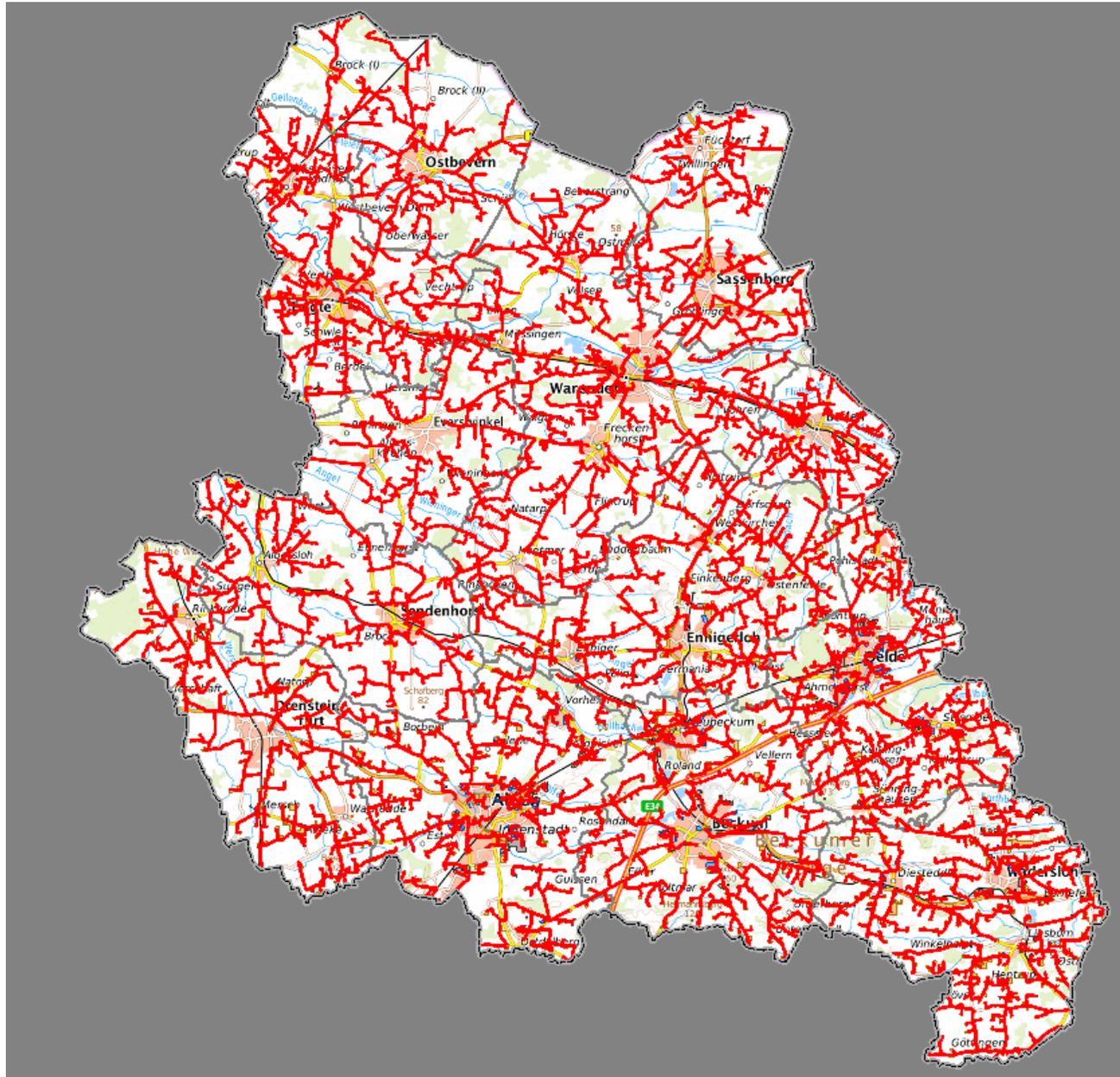
// Gigabit.WAF

Sachstandsbericht Glasfaserausbau / Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Graue Flecken)

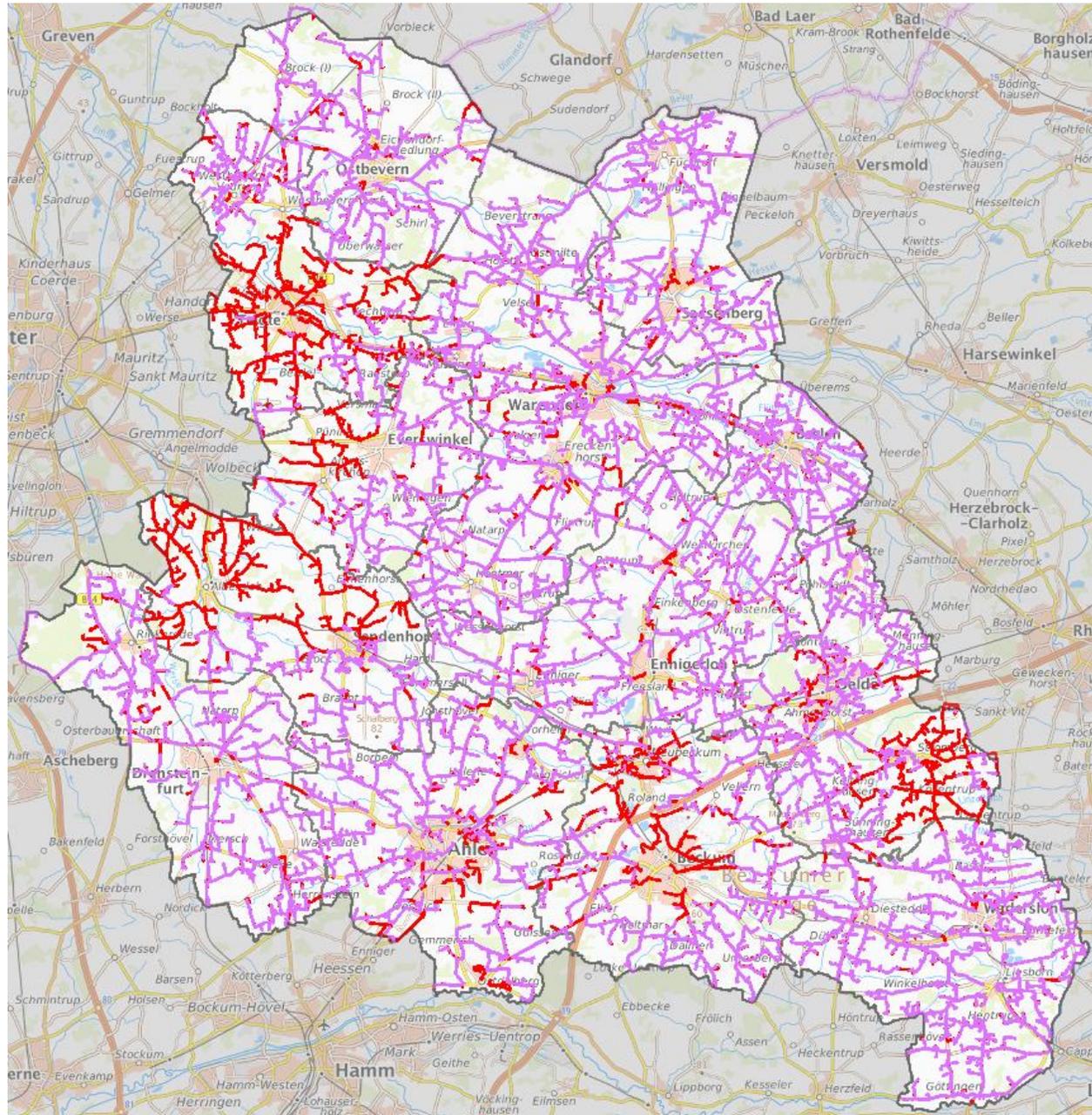
Ausschuss für Digitalisierung
17.05.2023



// Bundesprogramm Breitband Plan-Trassen im Fördergebiet



// Bundesprogramm Breitband aktueller Baufortschritt Trassen im Fördergebiet



// Bundesprogramm Breitband Baufortschritt in km

- bisher durchgeführter Tiefbau im Fördergebiet NORD: 898 km
- bisher durchgeführter Tiefbau im Fördergebiet SÜD: 1.107 km
- gesamter Tiefbau im Fördergebiet NORD + SÜD: 2.005 km

Stand: 12.04.2023

// Bundesprogramm Breitband Anschlussmöglichkeiten

Im Rahmen des geförderten Glasfaserausbaus gibt es drei Optionen:

- 1. Aktiver Anschluss** = Dienstevertrag mit Deutsche Glasfaser (derzeit einziger Anbieter auf dem geförderten Netz). Nähere Informationen dazu unter:
www.deutsche-glasfaser.de/tarife
- 2. Passiver Anschluss** = Gestattungsvertrag (Erlaubnis der Bautätigkeiten auf dem Grundstück) für die Installation des Hausübergabepunktes.
Beauftragung im örtlichen Baubüro oder über das Antragsformular unter
<https://gigabit.waf.de/startseite/passivanschluss> als Download.
- 3. Homes-Passed-Anschluss** = Für eine spätere Nutzung wird im Rahmen dieses Ausbaus eine entsprechende Anschlussreserve für die Adresse an der Grundstücksgrenze vorbereitet.
-> Der spätere Hausanschluss ist kostenpflichtig.

-> weitere Infos unter: www.gigabit.waf.de

Anschlussquote Glasfaserausbau / Stand: 04/2023

Kommune	Abgeschlossene Verträge (aktiv und passiv)
Beelen	69%
Everswinkel	75%
Ostbevern	62%
Sassenberg	64%
Sendenhorst	63%
Telgte	62%
Warendorf	68%
Ahlen	56%
Beckum	47%
Drensteinfurt	66%
Ennigerloh	64%
Oelde	62%
Wadersloh	74%
Gesamtdurchschnitt:	64%
Homes-Passed-Anschlüsse:	36%

=> 100% der förderfähigen Anschlüsse werden mit Zugriff auf Glasfaserinfrastruktur ausgebaut

// Bundesprogramm Breitband Upgrade / Änderungsanzeigen Förderanträge

Upgrade = Hinzunahme von hellgrauen Adressen (max. 100 Mbit/s) in den laufenden Ausbau

-> **Upgrade/Änderungsantrag NORD:**

- > Beelen, Everswinkel, Sassenberg, Sendenhorst, Warendorf
- > Aufnahmepotenzial: 427 Adressen
- > Aufnahme „Nachrücker“: 91 Adressen
- > Aufnahme aktuelle MEV-Analyse: 97 Adressen
- > Prognose Wirtschaftlichkeitslücke: 8,5 Mio Euro
- > Änderungsantrag in Vorbereitung

-> **Upgrade/Änderungsantrag SÜD:**

- > in Abstimmung mit Deutsche Glasfaser

// Sonderaufruf Gewerbe- und Industriegebiete im Bundesförderprogramm Breitband

Kommunen*:	Anzahl Unternehmen:	Anzahl Lose:	beauftragtes TKU:
- Ahlen	202	3	Helinet/Stadtwerke Ahlen
- Beckum	234	2	Telekom
- Ennigerloh	94	2	Telekom
- Oelde	95	2	Telekom
- Sassenberg	18	1	Telekom
- Warendorf	97	2	Westconnect / Telekom
- Wadersloh	70	1	Telekom
Summe:	810	13	

-> Nach Abschluss der Baumaßnahmen im Sonderaufruf Gewerbegebiete sind alle Unternehmen in Gewerbegebieten im Kreis Warendorf mit Glasfaser versorgt.

*Die Gewerbegebiete der anderen Kommunen sind/werden eigenwirtschaftlich bzw. durch das laufende Förderprogramm ausgebaut.

// Sonderaufruf Gewerbe- und Industriegebiete im Bundesförderprogramm Breitband

zeitlicher Ablauf:

- **endgültige Zuwendungsbescheide des Bundes und des Landes NRW für Beckum, Ennigerloh, Oelde, Sassenberg , Warendorf und Wadersloh liegen vor**
- **letzte endgültige Zuwendungsbescheide des Landes NRW für Ahlen in Kürze erwartet (Bund liegt vor)**
- **Bauzeitenplan und Baustart für Warendorf mit Westconnect in Abstimmung**
- **Kick-Off zum Bau mit Telekom in Planung**

Ausbauzeitraum:

2023 – 2025/2026

// Graue-Flecken-Förderung

- Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Gigabit-RL 2.0) –

-> veröffentlicht am 31.03.2023 / 1. Förderaufruf am 03.04.2023 m. Stichtag zum 15.10.2023

- **Aufgreifschwelle:** nicht mindestens 200 Mbit/s symmetrisch bzw. 500 Mbit/s im Download verfügbar
 - **Förderausschluss:** Kabelnetz mit mind. dem Standard Docsis 3.1
 - **Einführung von Landesobergrenzen:** NRW = 400 Mio. Euro Bundesförderung
 - **Kriterienkatalog => Anträge werden priorisiert nach den Kriterien:**
 - hoher Anteil weißer Flecken
 - bestehende Versorgungslücken unter Berücksichtigung des eigenwirtschaftlichen und bereits laufenden geförderten Ausbaus
 - Einwohnerdichte
 - interkommunale Zusammenarbeit
- ⇒ **Erreichung einer Mindestpunktzahl = „Fast Lane Antrag“**
- ⇒ **Ansonsten = „Regulärer Antrag“**
- ⇒ **Finanzierung: Bundesförderung = 50%, **Kofinanzierung Land NRW = 30%, (?)**
=> Eigenanteil = 20% (?)**

-> Kofinanzierungsrichtlinie des Landes NRW noch nicht veröffentlicht!

// Graue-Flecken-Förderung

zeitlicher Ablauf:

- **Markterkundungsverfahren (MEV):** Kreis Warendorf hat veröffentlicht am 06.04.2023 / Laufzeit bis 03.07.2023
- **Auswertung MEV / wirtschaftliche Prognose**
- **Vorläufiger Förderantrag / vorläufiger Zuwendungsbescheid**
- **Europaweites Vergabeverfahren**
- **endgültiger Förderantrag / endgültiger Zuwendungsbescheid**
- **Auftragserteilung / Bau**
- **möglicher Ausbaue Zeitraum: 2025 – 2027/2028**

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank!

